

Inhalt

Geleitwort	11
1. Prägende Jahre im Hamburger Bürgertum	15
2. Sicherer Arztberuf oder Wagnis Forschung? Einflussreiche Begegnung mit Albrecht Bethe	24 27
3. Embdens Lehr- und Wanderjahre: „Er wollte an das Leben selbst heran“ Zusammenspiel Physiologie und Medizin mit der Chemie Die Kontroverse zwischen Eduard Pflüger und Felix Hoppe-Seyler Das Institut in Straßburg: Flaggschiff der physiologischen Chemie Pendeln zwischen Histologie und Physiologie Richtungsweisend: Die erste Arbeit zum Zuckerstoffwechsel	30 30 32 34 37 41
4. Karriere in Frankfurt: Vom Laborleiter zum Institutedirektor Das Städtische Krankenhaus wird zur Lehr- und Forschungsstätte Carl von Noorden und die Diabetes-Forschung Forschung nach Feierabend: Der „Embden-Zyklus“ Erste Arbeiten zum Fett- und Eiweißstoffwechsel Gründung des Chemisch-Physiologischen Instituts	43 43 47 49 53 55

5.	<i>Embdens Physiologisches Institut unter dem Dach der Universität</i>	69
	Schwieriger Start im Ersten Weltkrieg	72
	Nachkriegsjahre und Inflation	76
6.	<i>Forschung auf nobelpreisträchtigem Gebiet:</i>	
	<i>Zuckerabbau als universales Prinzip</i>	83
	Von Glucose zu Milchsäure: Erste Schritte auf dem Embden-Meyerhof-Parnas-Weg	83
	Paradigmenwechsel: Die Glykolyse damals und heute	85
	Embdens frühe Beiträge zur Glykolyse	89
	Muskelkontraktion und die Lactacidogen-Theorie	90
7.	<i>Hochschullehrer und Forscher auf internationalem Parkett</i>	93
	Anschauliche Physiologie-Vorlesung:	
	Vom Mund bis zum Anus	93
	Internationale Anerkennung	100
	Dekan und wissenschaftlicher Botschafter im Ausland	102
	Ehrenvolles Amt als Rektor 1925/26	109
8.	<i>Embden-Meyerhof-Parnas: Drei Konkurrenten, ein Weg</i>	115
	Meyerhofs Suche nach der chemischen Dynamik der Lebensvorgänge	116
	Meyerhof, Hill und Parnas: Die Cambridge Connection	117

Wettlauf: „Nüchterner Experimentator“	
versus Chef einer „fruchtbaren Kaderschmiede“	122
„Kolloide Muskelproteine“ – wie die Feder einer Uhr	127
Ganz nah dran: Die Rolle der Phosphate	
bei der Muskelkontraktion	130
Gustav Embdens erstes Schema der Glykolyse	135
Nachspiel: Parnas löst das Rätsel der Energiequelle	138
9. <i>Im Schatten des Nationalsozialismus</i>	141
Embden: „Ich will mein Leben	
in Deutschland beschließen“	144
Der Zusammenbruch	147
10. <i>Das Schicksal der Familie</i>	155
Tod Dieter Embdens im Zweiten Weltkrieg	157
Hildegard „am sichersten im Auge des Orkans“	158
Bombenhagel in Frankfurt und Nachkriegszeit	161
Emigration nach Venezuela	163
Gustav Embdens Geschwister:	
Flucht in den Tod und Emigration	166
Wiedergutmachung für die Angehörigen	
von Heinrich Embden	170
Erinnerungen von Hildegard ter Horst	
an ihren Vater	172
Modernes Schema der Glykolyse	174
Anhang	176
Danksagung	176
Literatur	178
Abkürzungen + Anmerkungen	182
Abbildungsnachweis	189
Fachbeirat + Redaktion	190